

Am vergangenen Freitag feierte die Durmersheimer SPD ihre alljährliche Winterfeier. Auch wenn dieses Mal keine Ehrungen zu vergeben waren, kamen doch wieder viele Mitglieder und Freunde des Ortsvereins ins Café Hase.

Fast alle, die immer zu den Sitzungen kommen waren da, aber auch solche, die es z. B. wegen ihres hohen Alters (der älteste Anwesende wird am Samstag 90) sonst nicht schaffen kamen, um mal nicht nur über Politik zu reden.

Eine besondere Überraschung hatte sich Josef Tritsch ausgedacht. Er hatte die Fotos eines alten SPD-Wahlprospekts auf eine Leinwand projiziert. Manch ein Durmersheimer oder Würmersheimer wird sich vielleicht noch erinnern, vor 25 Jahren hatte die SPD einen Kalender mit Bildern von Gebäuden, die den Wandel des Ortes zeigen, an alle Haushalte verteilt. Für die jungen oder später hergezogenen Genossinnen und Genossen war es überraschend zu sehen, dass dort, wo heute das Durmersheimer Rathaus steht, einst eine Haltestelle der Straßenbahn (s' Lobberle) war, die nach Karlsruhe fuhr. Auch eine große Halle für Veranstaltungen gab es ja mal am Katharinenweg. Beides fehlt uns heute sehr. Wehmütig dachte manch einer an die vielen schönen Fachwerkhäuser, an die nun nur noch die Fotos erinnern. Mehr Freude lösten da schon die Bilder der Kandidatinnen und Kandidaten von 1989 aus, war doch manch einer an dem Abend auch im Raum.

So war es wieder ein sehr schöner Abend.